

Bundesblatt

104. Jahrgang

Bern, den 28. August 1952

Band II

*Erscheint wöchentlich. Preis 30 Franken im Jahr, 16 Franken im Halbjahr zuzüglich
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr*

*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an
Stämpfli & Cie. in Bern*

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 20. August 1952)

Der Bundesrat hat beschlossen, an die vom 27. November bis 17. Dezember 1952 in Paris stattfindende regionale Konferenz für Erziehung und geistige Gesundheit der Kinder in Europa, Herrn Georges Chevallaz, Direktor der Seminarien des Kantons Waadt, zu delegieren.

Der Bundesrat hat Herrn Dr. Paul Vollenweider, Direktor des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, als Delegierten bezeichnet für die vom 25. bis 27. September 1952 in Lissabon stattfindende 2. Session des europäischen Regionalkomitees der Weltgesundheitsorganisation.

Für den von 1. bis 8. September 1952 in Wien stattfindenden IV. Internationalen Kongress für Anthropologie und Ethnologie hat der Bundesrat die Herren Dr. A. Steinmann, Professor an der Universität in Zürich, Dr. Marc Sauter, Professor an der Universität in Genf, und Dr. H. G. Bandi, Professor an der Universität in Bern, als Delegierte bezeichnet.

Der Bundesrat hat von der Schliessung des Argentinischen Konsulats in Bern Kenntnis genommen. Dessen Geschäftsbereich wird bis auf weiteres vom Argentinischen Generalkonsulat in Zürich übernommen.

(Vom 22. August 1952)

Der Bundesrat hat beschlossen, sich an den am 1. Oktober 1952 anlässlich der Amtsübernahme des Präsidenten der Panamaischen Republik, José-Antonio Remon Cantera, in Panama stattfindenden Feierlichkeiten vertreten zu lassen. Er hat deshalb Herrn Werner Fuchss, Schweizerischen Geschäftsträger in Caracas, zum Minister in Sondermission und Chef der schweizerischen Delegation, sowie Herrn Hans Rudolf Blau, Schweizerischen Generalkonsul in Panama, als zweites Mitglied, ernannt.

(Vom 26. August 1952)

Der Bundesrat hat Herrn Dr. med. Paul Vollenweider, Direktor des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, als Delegierten für die in Brüssel am 25. Oktober 1952 stattfindende Generalversammlung der Europäischen Vereinigung zur Bekämpfung der Kinderlähmung bezeichnet.

Für den in Paris vom 8. bis 12. September 1952 stattfindenden 24. internationalen Kongress zur Bekämpfung des Alkoholismus hat der Bundesrat Herrn Nationalrat Karl Geissbühler, Leiter der Schweizerischen Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, in Lausanne, Mgr. Joseph Hermann, Professor und Generalsekretär der internationalen katholischen Liga zur Bekämpfung des Alkoholismus, in Luzern, und Frau Adrienne Jeannet, als Vertreterin des Bundes Schweizerischer Frauenvereine, in Lausanne, als Delegierte bezeichnet.

865

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 11. bis 16. August 1952

Vereinigte Staaten von Amerika: Herr Major William B. Smith, Jr., Gehilfe des Luftattachés, ist in Bern eingetroffen und hat sein Amt angetreten.

Finnland: Herr Wilhelm Schreck, Erster Sekretär, der auf einen anderen Posten berufen wurde, gehört der Gesandtschaft nicht mehr an und hat die Schweiz verlassen.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1952
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	35
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.08.1952
Date	
Data	
Seite	701-702
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 990

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.